

# 2023

27. Jänner 2023



Bei tief winterlichen Fahrverhältnissen fuhren wir nach Ottenschlag. Bei unserer ersten Klubveranstaltung im neuen Jahr stand eine Vorführung in den Kammerspielen Ottenschlag am Programm. Gespielt wurde „Der Mustergatte“. Eine mehr als gelungene Theateraufführung, bei der die Lachmuskeln volle Arbeit leisten mussten.

Im Cafe Süd klang dann für eine kleine Gruppe der Abend bei einem Gläschen Wein aus. Bei sehr starkem Schneefall haben es doch die meisten vorgezogen gleich nach Hause zu fahren.

15. Februar 2023



Schnapsen war angesagt – das Spielfieber und der unbändige Siegeswille hat viele Damen und Herren der Pfadfindergilde in ihren Bann gezogen. Der Preis für ein gewonnenes Pummerl – ein Zankerl. In acht Spielpartien wurde voll Ehrgeiz um den Gewinn gekämpft. Doch auch verlieren gehörte dazu. Schließlich stand der Spaß und die Unterhaltung im Vordergrund.



Pokerface beim Schnapsen ↓





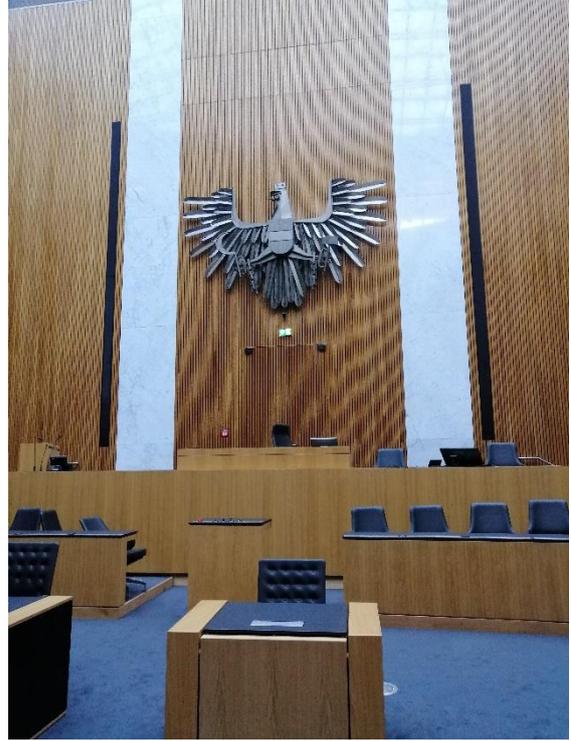
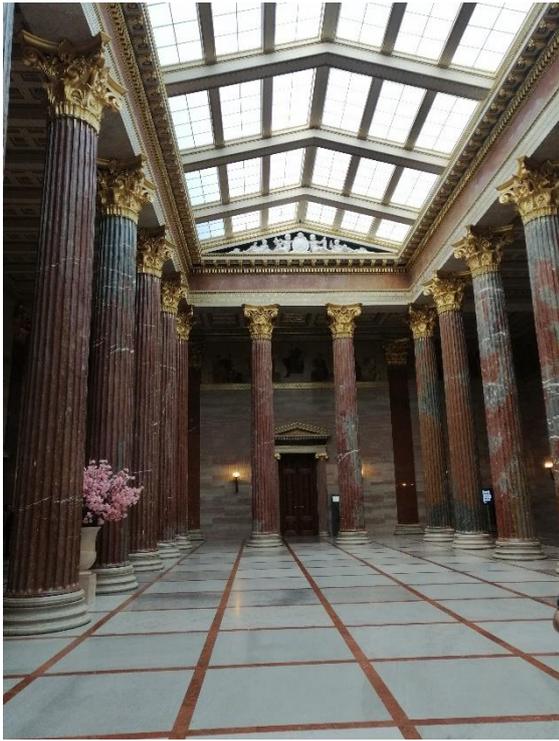
Nach den hart umkämpften Spielen wurde noch lange geplaudert und man war stolz auf die gewonnenen Zankerl.

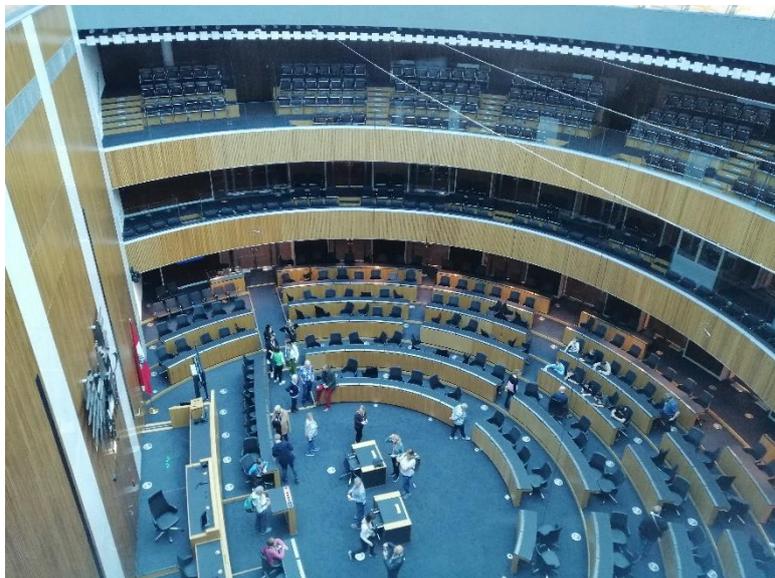
**16. März 2023**

Mit dem Bus ging die Reise nach Wien. Am Programm stand die Besichtigung des Parlaments und im Anschluss ein Besuch im „Haus des Meeres“.

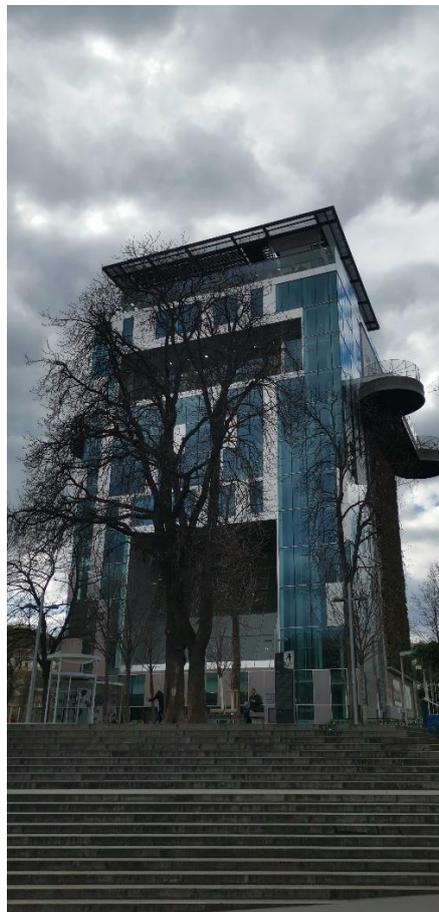
Bei einer überaus interessanten Führung durch das neu umgebaute Parlament erfuhren wir einiges über die Geschichte des Hauses, über Abläufe und Sitzungen und konnten auch die interessante Architektur des Gebäudes bestaunen. Natürlich haben wir auch den „goldenen Flügel“ gesehen.







## Haus des Meeres



Ein Heurigenbesuch in Maissau war der Abschluss eines interessanten und netten Ausfluges.

**18.April 2023**

Yupitaze – eine Firma in Reitzenschlag, die Fischhaut zu Leder verarbeitet und aus diesem Fischleder wahre Kunstwerke erzeugt.

Nicht nur der Vortrag, sondern auch das Berühren der verschiedenen Fischhäute vor und nach der Verarbeitung haben uns fasziniert, aber auch die hergestellten Produkte versetzten uns in Staunen und Bewunderung.







Mit einer Jause im Gasthaus Pichler in Vitis wurde dieser Ausflug nach Reitzenschlag abgerundet.

# Gildereise 2023

**7. Mai 2023**

Am 7. Mai startete die Gildereise nach Kärnten unter dem Motto „Urlaub bei Freunden“. Sie führte uns zunächst nach Gmünd, einer der lebendigsten und schönsten Kleinstädte Österreichs.



Nach der Stadtbesichtigung ging es weiter nach Seeboden. Hier stand der Besuch eines Bonsai-Museums am Programm.



**8. Mai 2023**

Auch wenn das Wetter nicht so traumhaft war, eine Rundfahrt am höchst gelegenen und saubersten Badesee Kärntens war dennoch reizvoll und schön.



Die Reise führte uns weiter zum Presseggersee und nach Hermagor.



**9. Mai 2023**

Ein Spaziergang durch die Altstadt Klagenfurts war selbstverständlich und auch sehr schön.



Auch wenn man es schon gesehen hat – Minimundus ist immer einen Besuch wert.



Nach Minimundus ging es hinauf in luftige Höhen. Der Aussichtsturm am Pyramidenkogel ist nicht nur architektonisch ein Kunstwerk, auch der Rundblick aus 919 Metern Seehöhe ist einfach fantastisch.





Aber auch die Fahrt mit dem Bummelzug in Velden war wirklich nett.



**10. Mai 2023**

Die Pfarrkirche St. Andrä, eine gotische Freskenkirche aus dem 15. Jahrhundert in Maglern, Nähe Arnoldstein, sollte man gesehen haben.



Bei einer Kärntenreise ist ein Kurzausflug nach Italien fast immer am Programm. So konnten wir in San Daniele in Friaul in einer Schinkenerzeugung deren köstliche Produkte verkosten.



**11. Mai 2023**

Heute schlugen die Herzen wahrscheinlich ein wenig höher als die der Frauen. Porsche – ein Name der immer noch denken lässt: „Hätte Ich auch gern“! Das einzige private Porschemuseum in Gmünd hat diese Träume geweckt.





Während die auf der Heimreise noch ein wenig getratscht haben, hat der eine oder andere mit verschlossenen Augen geträumt, wie schön es wäre, einen Porsche in der Gargage stehen zu haben.

**21. Juni 2023**

Die Stadt Weitra, ein Nachtwächter und eine Gruppe Altpfadfinder aus Zwettl - das zusammen bedeutete eine von Herrn Zederbauer auf amüsante aber auch sehr informative Art gebrachte Stadtführung durch Weitra.







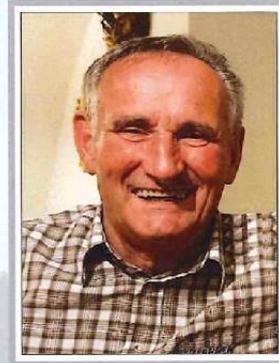


Über die Geschichte Weitras haben wir gehört, interessante Bauwerke gesehen und zum Abschluss das Hausbier im Rathskeller von Weitra verkostet.

23. Juni 2023

*Viele Wege  
führen zu Gott,  
einer geht über  
die Berge.*

*Bischof Stecher*



Mit einem Herzen voller Trauer, aber dankbar für die gemeinsame schöne Zeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Gatten, unserem Vater, Schwiegervater, Großvater, Onkel und Cousin,

Herrn

# Josef Fröschl

**Bäckermeister i. R.**

der am Samstag, dem 17. Juni 2023, im 83. Lebensjahr plötzlich und unerwartet von Gott zu sich gerufen wurde.

Der liebe Verstorbene wird am

**Freitag, dem 23. Juni 2023, um 14.00 Uhr**

in der Stadtpfarrkirche Zwettl feierlich eingesegnet und nach Abhaltung der heiligen Seelenmesse am Synamer Friedhof beigesetzt. Von 9 - 13 Uhr besteht in der Aufbahrungshalle Zwettl-Synamer die Möglichkeit zur stillen persönlichen Abschiednahme. Ein Kondolenzbuch ist aufgelegt.

**Danke, dass es dich für uns gegeben hat!**

**Veronika**

**Wolfgang - Marlene, Oskar**

**Bettina, Franziska, Fabian - Theresa**

**Georg - Susanne**

**Sabine - Hannes**

**Ulrike - Damir**

**Im Namen aller Verwandten**

Wir bitten von persönlichen Beileidsbezeugungen Abstand zu nehmen. Anstelle von Kränzen wird eine Spendenbox zugunsten der Österr. Bergrettung bereitgestellt.  
IBAN: AT15 2011 1839 6258 8600

3910 Rudmanns 152

Kondolenzbucheinträge und Entzünden von Gedenkerzen unter  
[www.bestattung-zwettl.at](http://www.bestattung-zwettl.at)

Konz. Bestattung Ing. Michael Wittmann, Zwettl - 02822/52381

## 1. August 2023

Jährlich am 1. August wird der „Tag des Halstuches“ begangen. Seit langer Zeit ist es bei der Gilde Zwettl Brauch gemeinsam frühstücken zu gehen. Auch heuer hat sich wieder eine Gruppe der Altpfadfindergilde Zwettl beim Hundertwasserbrunnen getroffen. Nach einem Fotoshooting beim Brunnen ginge es in das Cafe Süd, wo während des Frühstücks geplaudert und so mancher Schwank erzählt wurde.



## 25. bis 27. August 2023

Ende August ist immer die Zeit für unseren Gildeausflug. Dieser führte uns diesmal nach Wien. Wir wollten einfach einmal Wien wie Touristen erleben. So haben wir für drei Tage ein umfangreiches Programm erstellt und sind am Freitag um 6.30 Uhr mit einem Bus der Firma Bussecker nach Wien gefahren, Dort haben wir das Hotel „Caroline“ im 10. Bezirk als Bleibe für unsere Wientage gebucht.

Das Verkehrsaufkommen war sehr gering und so konnten wir das Auto mitsamt Gepäck bereits um 8.15 Uhr in der Hotelgarage abstellen. Somit hatten wir noch genügend Zeit bevor um 11.00 Uhr unsere erste Führung begann. Diese Zeit überbrückten wir mit einem Besuch am Naschmarkt.

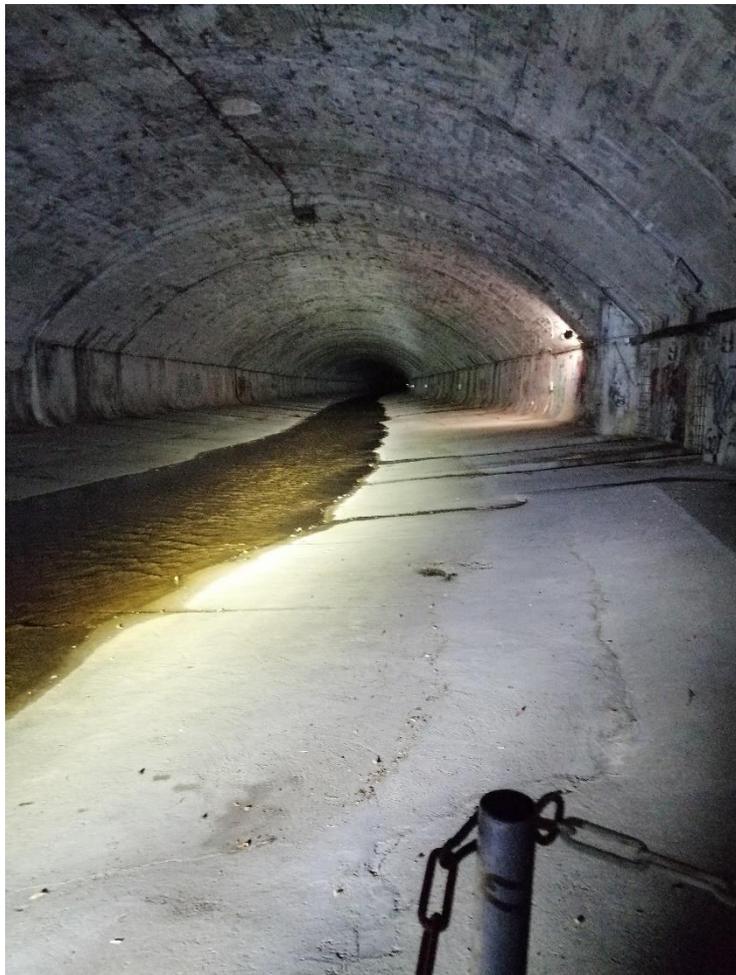


Die „3. Mann Tour“, auch Kanaltour genannt, war unser erster geplanter Programmpunkt. Pünktlich um 11.00 Uhr begaben wir uns in das Wiener Kanalnetz und in den Tunnel des Wienflusses. Hochinteressant aber auch amüsant wurden wir über Wiens Kanalsystem informiert. Und für diejenigen, die so manche Fragen des Guides beantworten konnten oder zumindest Mitdenken gezeigt haben, wurden mit einem Wiener Zuckerl (blau-weiße Verpackung) belohnt.





Ist das die Wiener Kanalbrigade ???



Im Anschluss ging es nach einer kurzen Mittagspause nach Schönbrunn. Vor unserer Grande Tour, die uns durch vierzig Räume des Schlosses Schönbrunn führte, hatten wir noch Zeit gefunden, um mit dem Bummelzug durch den Schlosspark bis zur Gloriette zu fahren.



Es waren nicht gerade wenige Schritte die wir an diesem Tag marschiert sind. So haben wir uns unser Essen im Gasthaus „Nestroy“, im 2. Wiener Gemeindebezirk, redlich verdient und auch genossen, bevor wir dann unsere Zimmer im Hotel bezogen haben.

Bereits um 9.15 Uhr waren wir bei der Schatzkammer. Hier haben wir ohne Audioguide einfach die Exponate auf uns wirken lassen.



Die wohl wertvollsten Schätze an diesem Tag in der Schatzkammer!

Nach der Schatzkammer ging es gleich hinüber in den Prunksaal der Nationalbibliothek.



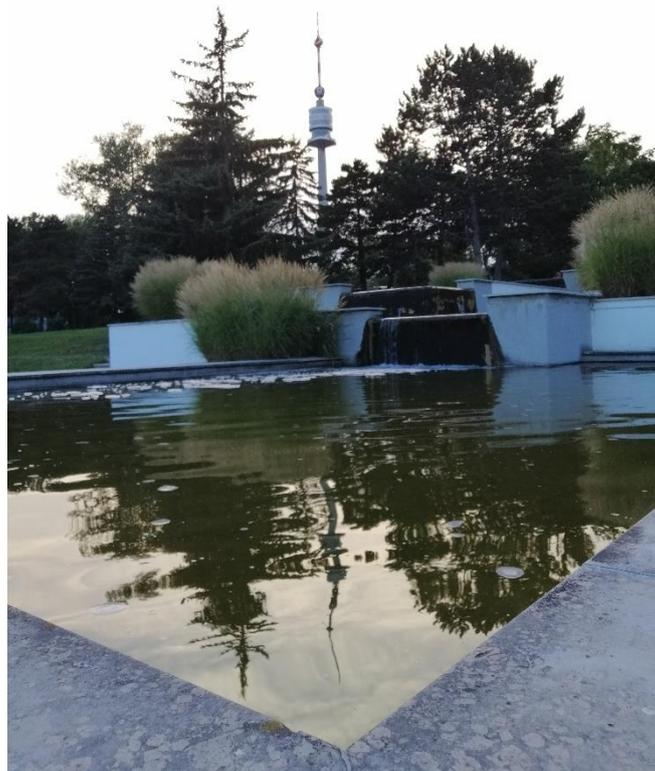
Nach dem Besuch im Prunksaal der Nationalbibliothek schlenderten wir durch die Innenstadt. Durch Zufall sahen wir ein elektrisch betriebenes Auto mit acht Sitzplätzen. Nach kurzer Verhandlung mit dem Fahrer haben wir eine erstklassige einstündige Rundfahrt im ersten Bezirk unternommen, bei der wir durch den Fahrer wirklich sehr viele Informationen erhalten haben.



Am Nachmittag erwartete uns eine spannende Führung: „Auf den Spuren der Josefine Mutzenbacher“.

Sehr interessant und teilweise amüsant wird man hier in einer zweistündigen Führung über die Prostitution in Wien von der Jetztzeit bis zurück ins 16. Jahrhundert informiert.

Müde vom vielen Gehen und auch schon ein wenig ausgehungert, haben wir unsere Kräfte bei Speis und Trank im Gasthaus „Hansy“ dann aber wieder gefunden und so haben wir auch noch die Reise mit der U-Bahn und einem Fußmarsch (20 Minuten) zum Donauturm angetreten und dort den Abend ausklingen lassen.



Um 10.00 Uhr hat das Technische Museum seine Pforten geöffnet und wir haben uns dieses Abenteuer bis 13 Uhr gegönnt. Ein Museum, das man gesehen haben sollte, wobei drei Stunden Zeit für nicht alle Bereiche und Exponate reichen und man durchaus öfters hierher kommen kann und wieder Neues entdecken wird.



Man sollte Wien nicht ohne Kurzbesuch im Wiener Prater verlassen. So haben es auch wir gehalten. Nach dem Mittagessen (um 14 Uhr) in einem Gasthaus im Prater haben wir noch einen Rundgang durch den Prater gemacht, ehe wir zurück ins Hotel fahren und dann unsere Heimreise angetreten haben.



Drei Tage Wien – eine homogene Gruppe – traumhaftes Wetter – es war sehr schön!

Teilgenommen haben: Kolm Ferdinand, Franz Fuchs, Hahn Helmut, Rabl Johann, Mayerhofer Christian, Hofbauer Erich, Prock Herbert und Jupp Müller

## 20. September 2023

Döllersheim war unser Ziel für unseren Ausflug im September. Um 15 Uhr haben wir hier Herrn Lehr vom Verein „Freunde der alten Heimat“ getroffen. Er hat mit uns einen Rundgang durch die baulichen Reste von Döllersheim und den Friedhof unternommen und uns dabei interessante Geschichten über die Aussiedelung erzählt und erklärt. Wann und in welchem Zeitraum die Bewohner der einzelnen Ortschaften ihre Häuser und ihre Heimat verlassen mussten, bis zur Übernahme des Geländes durch das Bundesheer, all das haben wir in einer sehr interessanten Führung erfahren.





Einen beschaulichen Ausklang fand dieser Ausflug im Gasthaus „Vita“ in Peygarten. Auch hier wurde noch viel über die Problematik der Aussiedelung und die Entstehung des Truppenübungsplatzes gesprochen und diskutiert. Dennoch war es ein interessanter und informativer Tag, der am Ende aber auch wieder ein bisschen Humor zuließ.

16. und 18 Oktober 2023

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.



Traurigen Herzens nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von

## Walter Berger

Seniorchef Autohaus Berger

der am Montag, dem 16. Oktober 2023, im 80. Lebensjahr friedlich entschlafen ist.

Der liebe Verstorbene wird am

**Mittwoch, dem 25. Oktober 2023, um 14.00 Uhr**

in der Stadtpfarrkirche Zwettl feierlich eingesegnet und nach anschließender heiliger Seelenmesse am Synamauer Friedhof im Familiengrab beigesetzt. Von 9.00 - 13.00 Uhr besteht die Möglichkeit zur persönlichen Abschiednahme in der Aufbahrungshalle am Synamauer Friedhof. Ein Kondolenzbuch ist aufgelegt.

**Unsere Liebe begleitet dich!**

**Erika**  
Gattin

**Jochen und Monika, Thomas und Ulrike**  
Söhne und Schwiegersöhne

**Valentina, Karoline**  
Enkelinnen

Im Namen aller Verwandten

Anstelle von Kränzen und Blumen wird eine Spendenbox zugunsten des Roten Kreuzes Zwettl und der Caritas Heimhilfe bereitgestellt.

3924 Schloß Rosenau 3

Kondolenzbeiträge und Entzünden von Gedenkerzen unter [www.bestattung-zwettl.at](http://www.bestattung-zwettl.at)  
Konz. Bestattung Ing. Michael Wimmann, 3910 Zwettl - 02822/52381

Er war ein Mensch, der eine innere Größe hatte. Aus dem Leben ist er zwar geschieden - aber nicht aus unserem Leben. Denn wie vermochten wir ihn tot zu wählen, der so lebendig unseren Herzen innewohnt.



Mit einem Herzen voller Trauer, aber auch dankbar für die gemeinsame schöne Zeit, nehmen wir Abschied von meinem innigstgeliebten Gatten, unserem herzenguten Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel,

Herrn

## Karl Hinker

Fernmeldemonteur i. R.

der am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023, nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den heiligen Sakramenten, im 87. Lebensjahr friedlich im Herrn entschlafen ist.

Der liebe Verstorbene wird am

**Freitag, dem 27. Oktober 2023, um 14.00 Uhr**

in der Stadtpfarrkirche Zwettl feierlich eingesegnet und nach anschließender heiliger Seelenmesse am Synamauer Friedhof im Familiengrab beigesetzt.

**In unseren Herzen lebst du weiter!**

**Theresia**  
Gattin

**Sonja und Alfred**  
Kinder

**Nico, Melanie, Sonja**  
Enkelkinder

**Maria, Johann - Monika, Viktor**  
Schwester, Bruder, Schwägerin und Schwager

Im Namen aller Verwandten

3910 Zwettl, Kesselbodengasse 38

Entzünden von Gedenkerzen und Kondolenzbeiträge unter [www.bestattung-zwettl.at](http://www.bestattung-zwettl.at)  
Konz. Bestattung Ing. Michael Wimmann, 3910 Zwettl - 02822/52381

Innerhalb weniger Tage mussten wir gleich von zwei Gildebrüdern Abschied nehmen. Walter Berger und Karl Hinker waren viele Jahre Mitglieder unserer Gilde, konnten aber aus gesundheitlichen Gründen in den letzten Jahren nicht mehr an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

## 11. Oktober 2023

Großes Interesse bestand an unserer Gildeveranstaltung im Oktober. Die Sternwarte in Oed bei Martinsberg war unser Ziel. Das Wetter war uns gewogen und so konnten wir nach sehr interessanten einführenden Worten in einer einmalig klaren Nacht den Sternenhimmel beobachten. Selbst das Ringsystem des Saturns konnten wir durch das Fernrohr deutlich sehen.

Alle Teilnehmer waren begeistert von den äußerst interessanten Vorträgen und natürlich von den Beobachtungen am Sternenhimmel. Nach mehr als drei Stunden (geplant waren ca. eineinhalb) ging es zurück nach Zwettl, wo wir im Clublokal, Gasthaus Hacker, den Abend ausklingen ließen.



## 15. November 2023

Am Leopolditag führte uns die Gildeveranstaltung nach Schönbach in die Kloster-Schul-Werkstätten. Bei einer umfangreichen Führung haben wir Einblicke in die verschiedenen Gebiete dieser Werkstätten bekommen.

Ein umfangreiches Sortiment an Körben wird in der Korbflechterei hergestellt. Das Angebot reicht von Holztragekörben, Einkaufskörben, Dekorationsartikeln bis zu geflochtenen Weihnachtssternen oder Christbäumen.

Das Wäschepflegemuseum Schönbach beherbergt eine umfangreiche Sammlung zum Thema Waschen, Bügeln und Geschichten rund um die Wäschepflege.

In den Werkstätten wird aber auch Schönbacher Naturseife in sorgfältiger Handarbeit produziert.



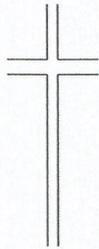


Über all diese Erzeugnisse wurden wir in einer sehr gut vorgetragenen Führung informiert und konnten sowohl die in Handarbeit hergestellten Erzeugnisse als auch die Unikate im Wäschemuseum bestaunen.

Den Ausklang fand die Veranstaltung im Gasthaus Müllner in Marbach.

Gildepfadfinderbruder Hadmar Lichtenwallner ist am 24. November 2023 für immer von uns gegangen. Wir verabschieden Hadmar Lichtenwallner am Mittwoch, dem 6. Dezember 2023 um 11.00 Uhr in der Aufbahrungshalle am Friedhof in Krems.

Die Pfadfinder-Gilde Zwettl



Wir erfüllen die traurige Pflicht, allen Bekannten und Freunden mitzuteilen, dass

Herr

## Hadmar Lichtenwallner

1944 - 2023

am Freitag, dem 24. November 2023, nach kurzer, schwerer Krankheit, im 80. Lebensjahr im Krankenhaus Krems verstorben ist.

Wer ihn kennenlernen durfte, kann ermessen, was wir mit ihm verlieren.

Die Verabschiedung der Urne findet am

**Mittwoch, dem 6. Dezember 2023, um 11:00 Uhr**

in der Aufbahrungshalle am Friedhof Krems, Wienerstraße 87 statt. Seinem Wunsch entsprechend, wird die Urne am Waldfriedhof Egelsee zu einem späteren Zeitpunkt im kleinen Kreis beigesetzt.

In liebem Gedenken

<b>Michael Lichtenwallner</b>	<b>Grete Sengschmitt</b>
Am Knogl 197	St. Paulgasse 6/53
3921 Langschlag	3500 Krems

Krems, im November 2023

Aus ökologischen Gründen bitten wir von Kränzen abzusehen.

Bestattung Krems, Wienerstraße 87, 3500 Krems, Tel. 02732 / 801-630  
Kondolenzeintragung und Gedenkkerze unter: [www.krems.gu.at/bestattung](http://www.krems.gu.at/bestattung)

## 6. Dezember 2023

Auch dieses Jahr wurden von Ferdinand, Gerhard und deren Gattinen in Heimarbeit Nikolosackerl befüllt und für die Verteilung vorbereitet.

So sind am 6. Dezember Ferdinand Kolm und Jupp Müller in die Tages- und Werkstätten der Caritas aufgebrochen und haben dort die Verteilung vorgenommen. Die Freude war in allen Tagesstätten, wie man an den Bildern erkennen kann, wirklich groß. Auch uns hat es Freude bereitet wieder einmal Nikolo sein zu dürfen.



In der Werkstätte am Neuen Markt



In der Werkstätte „Recycling“ bei der ehemaligen Molkerei



In der Werkstätte bei der Gemeinde

## 17. Dezember 2023

Die jährliche Waldweihnacht ist jedes Jahr unsere letzte Gildeveranstaltung. Auch heuer führte uns die nicht allzu lange Wanderung ins Kamptal. Nachdem wir von unserem Treffpunkt beim Gasthaus Hacker losmarschiert waren, wurden wir beim Haus Kolm von Berta und Fritz empfangen und mit einem Stamperl Schnaps bzw. Likör verwöhnt.

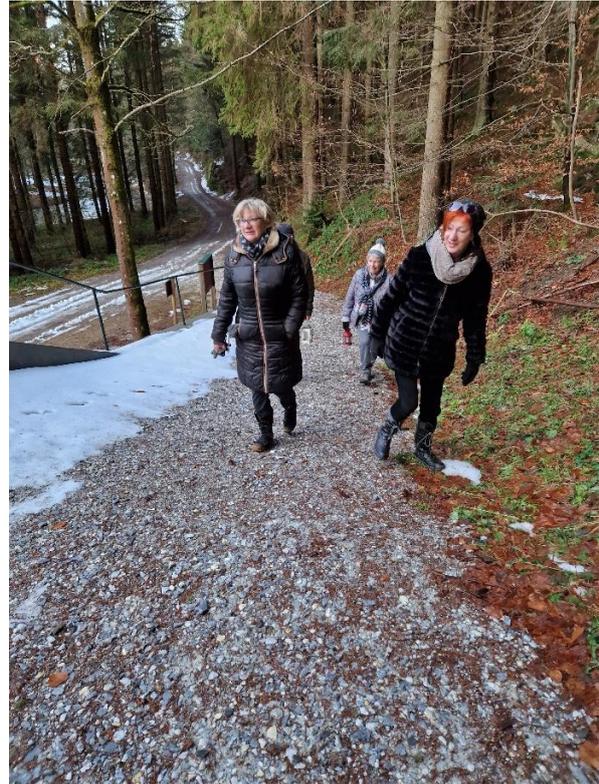
Danach spazierten wir zu unserem Ziel – die Kaiserbüste im Kamptal. Auch heuer hat unser Gildebruder Klaus Berger wieder einen Christbaum bereitgestellt. Nachdem die Kerzen entzündet waren, berichtete unser Obmann Ferdinand Kolm über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, aber auch über die geplanten Veranstaltungen im neuen Jahr.

Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Gildemitglieder stimmten wir drei Weihnachtslieder an, Ferdinand las uns zwei Gedichte vor und Jupp Müller zwei Weihnachtsgeschichten.

Mit den besten Wünschen für ein schönes Weihnachtsfest und den Glückwünschen für das neue Jahr endete eine besinnliche und nette Waldweihnacht. Und so machten wir uns auf den Weg zurück. Bei einem Weinacherl und einem kleinen Imbiss wurde in unserem Clublokal noch einiges besprochen, aber auch an guter Unterhaltung hatte es nicht gefehlt.

Wie man bei den folgenden Bildern sehen kann, ist eine sehr nette Feier zu rasch zu Ende gegangen.





Christkind mit Hilfsengel







Mit diesen Bildern möchte ich mich für heuer von euch verabschieden und freue mich auf viele schöne und nette Zusammentreffen bei unseren Clubveranstaltungen im Jahr 2024.

Für dieses neue Jahr wünsche ich euch alles erdenklich Gute, bleibt mir gesund.  
Möge 2024 ein interessantes und auch amüsantes Jahr werden, in diesem Sinne

*Gut Pfad 2024 !*

Euer Jupp Müller

